



Anamnesebogen für Säuglinge und Kleinkinder

Liebe Eltern,

Sie erleichtern die Vorarbeit, wenn Sie den Anamnesebogen in Ruhe soweit wie möglich schon vorab beantworten und ihn dann zusammen, mit evtl. vorhandenen Befunden/Röntgenbildern, zum 1. Behandlungstermin mitbringen.

Beachten Sie bitte, dass bei Zusendung ihrer Personen- und gesundheitsbezogenen Daten per Email keine lückenlose, sichere Übersendung gewährleistet ist.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen

Allgemeine Angaben zum Kind

Geschlecht: männlich weiblich

Geburtsdatum: _____

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift:

Allgemeine Angaben zu den gesetzlichen Vertretern der Minderjährigen:

Name: _____ Vorname: _____

Ggf. abweichende Adresse:

Tel. (privat): _____ Handy: _____

E-mail: _____

Termininfo über E-mail erwünscht? JA / NEIN

Name und Anschrift des Hausarztes/Therapeuten:

Derzeitige Hauptbeschwerden / Grund Ihres Besuches?

Welche Untersuchungen oder Therapien wurden bisher schon durchgeführt?

A. Familienanamnese:

1. Erkrankungen der Eltern?
2. Frühere Schwangerschaften/Entbindungen?
3. Bekannte Gen-Schädigungen oder neurologische Erkrankungen?
4. Medikamente/Suchtmittel während der Schwangerschaft?
5. Chronische Wirbelsäulenerkrankungen der Eltern?

B. Schwangerschaftsverlauf:

1. Gab es organische Probleme während der Schwangerschaft?
2. Gab es Wirbelsäulenprobleme während der Schwangerschaft?
3. Gewichtszunahme während der Schwangerschaft?
4. Medikamente/Suchtmittel während der Schwangerschaft?
5. Toxische Belastungen während der Schwangerschaft?
6. Ab wann waren regelmäßige Bewegungen des Kindes zu spüren?
7. War eine Cerclage (Naht Gebärmutterhals) erforderlich?
8. Gab es Lageprobleme des Kindes/Drehungen?

C. Entbindung:

1. Zeitpunkt/Schwangerschaftswoche?
2. War es eine normale Geburt? JA / NEIN
1. War es ein Kaiserschnitt?
2. War es eine Zangengeburt/Saugglockengeburt?
3. Wurden Wehenmittel eingesetzt oder eine PDA?

D. Nach der Geburt:

1. Lag eine Zyanose vor (Blaufärbung Lippen, o. Ä.)?
2. Wie war die Schädelform?
3. Gab es Gesichtsanomalien?
4. Lagen Ödeme/Schwellungen vor?
5. Lagen Schleimhautblutungen vor (Ekchymosen)?
6. Waren die Reflexe normal?
7. Konnte das Kind von Anfang an Saugen? JA / NEIN
8. Benötigte das Kind zur Unterstützung Hilfsmittel?
9. Wie waren die Apgar-Werte?

E. Entwicklung des Kindes:

1. Gab es Asymmetrien nach der Geburt? Wenn ja, wie lange bestanden sie?
2. Schielt das Kind
3. Hat das Kind eine bevorzugte Lage beim Schlafen/Stillen?
4. Wie ist das Schlafverhalten?
5. Gibt es ein auffälliges Zittern oder Muskelreizungen?
6. Saugt und schluckt das Kind normal? JA / NEIN
7. Spuckt das Kind?
8. Hat das Kind besondere Angewohnheiten?
9. Haben sich die Fontanellen termingerecht geschlossen? JA / NEIN
10. Hat der Schäeldurchmesser regelmäßig zugenommen? JA / NEIN
11. Lutscht das Kind häufig am Daumen? JA / NEIN / MANCHMAL
12. Sind die Zähne zeitgerecht durchgebrochen? JA / NEIN
13. Ist das Verhältnis von Oberkiefer zu Unterkiefer harmonisch? JA / NEIN
14. Benutzt das Kind beide Arme und Beine gleichmäßig?
15. Krabbelte das Kind?
16. Wie verlief das Gehen lernen?
17. Wie verlief das Sprechen lernen?
18. Leidet das Kind an Bett nässen? JA / NEIN
19. Verläuft das Wachstum normal? JA / NEIN
20. Nimmt das Kind Medikamente? Wenn ja, welche?

Ort, Datum

Unterschrift ggf. des Erziehungsberechtigten

OSTEOPATHISCHER BEHANDLUNGSVERTRAG

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,
Herzlich Willkommen in meiner Praxis.
Bevor die osteopathische Behandlung beginnt möchte ich Sie bitten folgenden
Vertrag in Ruhe durchzulesen. Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.



I. Vertrag

zwischen

Osteopathie Kerstin Hoffmann-Ben Chiekh
Heilpraktikerin Fachausbildung Osteopathie
Oberbergstraße 37
65207 Wiesbaden

und

Name

Geburtsdatum

Name des Erziehungsberechtigten

Adresse

Telefonnr./ Handynr.

Email

Hausarzt

Versicherungsschutz

(bitte ankreuzen)

- privat
 gesetzlich
(bei :)
 Heilpraktiker – Zusatz VS
 Beihilfe
 Zusatz - VS
(bei :)

II. Vertragsgegenstand

Es handelt sich um einen Behandlungsvertrag nach § 630 a ff BGB in Verbindung mit §611 BGB, der dann zustande kommt, wenn der Patient diesen Behandlungsvertrag unterschrieben hat oder in einer anderen Weise das Angebot der Praxis formlos angenommen hat.

Gegenstand dieses Vertrages ist die osteopathische Behandlung des Patienten.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Vertrag die Anrede 'Patient' genutzt, dabei ist von Patienten jeglichen Geschlechts die Rede.

III. Schweigepflicht

Alles, was im Rahmen einer Sitzung besprochen wird fällt unter die Schweigepflicht. Die Therapeutin verpflichtet sich, ihre Privatsphäre zu wahren und keinen Inhalt aus den Sitzungen an Dritte weiterzugeben.

In besonderen Fällen, wie z.B. einer Meldepflicht im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes oder gerichtliche Anordnung ist die Therapeutin von der Schweigepflicht entbunden.

IV. Datenschutz

Die Praxis speichert personenbezogene Patientendaten, soweit dies für Diagnose, Beratung und Therapie sowie für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Es gelten hier die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes.

V. Vergütung / Honorar

In der Regel kostet eine Stunde Behandlung **95€** für Erwachsene und **75€** für Babys und Kinder.

Je nach Umfang der Behandlung behalte ich mir vor nach der Heilpraktikerverordnung abzurechnen.

Mit der Wahrnehmung eines Termins verpflichtet sich der Patient oder dessen gesetzlicher Vertreter, das dafür vereinbarte Honorar unmittelbar nach Erhalt der Rechnung entweder direkt bar, per EC oder Kreditkarte oder per paypal zu bezahlen.

Osteopathische Behandlungen und andere Naturheilverfahren werden u.U. nicht oder nur teilweise durch gesetzliche bzw. private Krankenversicherungen oder Beihilfestellen erstattet. Das Honorar ist in jedem Fall in voller Höhe zu entrichten, auch wenn Ihre Versicherung nur einen Teil des Honorars oder gar nichts übernimmt. Dasselbe gilt für eine etwaige Erstattung durch die Beihilfe. Die Gewährung der Vergütung ist nicht von einem Behandlungserfolg abhängig. Für die Therapeutin besteht die Verpflichtung zu einer gewissenhaften Behandlung unter Beachtung der Aufklärungs- und Sorgfaltspflicht.

VI. Absageregelung

Die Praxis wird nach einem Bestellsystem geführt.

Das bedeutet, dass die vereinbarte Zeit ausschließlich für den jeweiligen Patienten reserviert ist.

Für den Fall, dass ein Termin seitens des Patienten nicht wahrgenommen werden kann muss dieser **4 Werktagsstunden zuvor abgesagt** werden.

Der Termin wird innerhalb dieser Frist kostenfrei storniert und ein Ersatztermin angeboten.

Der Patient hat die Möglichkeit per Anruf unter 0152-07283442 (bitte eine Nachricht hinterlassen wenn Sie mich nicht persönlich erreichen) oder per e-mail unter

info@kh-osteopathie.com uns über die Absage in Kenntnis zu setzen.

Unentschuldigt nicht wahrgenommene oder nicht rechtzeitig abgesagte Termine werden in Höhe des Behandlungssatzes von 95€ für Erwachsene oder 75€ für Babys und Kinder in Rechnung gestellt.

VII. Dienstleistungsbeschreibung

Osteopathie ist eine besondere Form der Untersuchung und Behandlung von schmerzhaften sowie auch symptomfreien Störungen der Muskel-, Gelenk-, Nerven- und Organfunktionen. Mit Hilfe der Osteopathie können sowohl akute als auch chronische Beschwerden therapiert werden. Es wird nicht nur das Krankheitsbild bzw. die Symptome an sich behandelt, sondern der Mensch in seiner Gesamtheit. Auch bei unten genannten Gegenanzeigen ist eine eingeschränkte Behandlung möglich, sofern eine korrekte medizinische / ärztliche Abklärung vorangegangen und der Behandler informiert ist. Die Osteopathie wird vor allem angewandt bei Erkrankungen, Problemen und

- Funktionsstörungen
- des Stütz- und Bewegungsapparates
 - der inneren Organe
 - des Nervensystems
 - des Cranio – Sacralen Systems

Osteopathie ist wegen des ganzheitlichen Ansatzes nicht für alle Krankheiten geeignet. Der Gang zum spezialisierten Facharzt oder zum Allgemeinmediziner kann durch die Osteopathie nicht ersetzt werden.

Ziel der Therapie ist immer die Wiederherstellung und Stärkung des Gleichgewichtes der Körperfunktionen, damit die Selbstheilungskräfte wirken können.

Als kurzfristig vorübergehende Reaktionen können ua. auftreten :

- eine kurzfristige Erstverschlimmerung der Symptome oder kurzes Akutwerden einer chronischen Entzündung
- Müdigkeit, Kopfschmerzen, Schwindel, Fieber, Schwitzen
- Veränderung der Körperausscheidungen u/o Menstruationszyklus
- Schlafstörungen ...

Eventuelle Kontraindikationen werden vor der Behandlung besprochen, wie zum Beispiel:

- Tumore / - Thrombosen / - Aneurysmen
- spontane Hämatombildungen / - inflammatorischer Rheumatismus
- schwere neurologische Störungen
- Tbc
- längere Behandlungen mit Cortison

Schwerwiegende oder lebensbedrohliche Komplikationen sind extrem selten.

In seltenen Fällen – mit einer Wahrscheinlichkeit von 1:400.000 – 1.2.000.000 – kann es nach Behandlungen der Wirbelsäule bei entsprechender Voraussetzung zu einer Hirnblutung, einem Schlaganfall oder der Schädigung des Rückenmarks kommen. Individuelle Risiken des Patienten (z.B. Osteoporose / Rheuma / Herzerkrankungen...) sind der Therapeutin bei der Anamnese und bei Veränderungen vor jeder Behandlung mitzuteilen.

VIII. Therapeutische Anmerkung zum Aufklärungsgespräch

Ich erkläre hiermit, umfassend und verständlich gemäß des obigen Textes von Frau Kerstin Hoffmann-Ben Chiekh über die Untersuchung und Behandlung mittels Osteopathie aufgeklärt worden zu sein. Meine Fragen sind vollständig geklärt. Ich hatte ausreichend Bedenkzeit und wünsche die Behandlung mittels Osteopathie. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort die Therapeutin bzw. den Arzt verständigen bzw. mich wieder vorstellen.

Ich verzichte auf die Aufklärung, da ich vorinformiert bin und medizinische Kenntnisse habe. Ich wünsche dennoch die Behandlung mittels Osteopathie.

Ort, Datum

Unterschrift Patient

Datenschutzinformation und Einwilligungserklärung in die Datenverarbeitung

Name:

Anschrift:

.....

Geburtsdatum:

In unserer Praxis werden während Ihrer Behandlung personenbezogene vertrauliche Daten erhoben. Immer schon unterliegen alle Therapeuten und Mitarbeiter in unserer Praxis einer strengen Schweigepflicht. Nach dem jetzt in Kraft getretenen neuen Datenschutzrecht (EU-Datenschutz-Grundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie beim Datenschutz haben. Ferner ist Ihre ausdrückliche Einwilligung in die Datenerhebung erforderlich.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Praxisname: Osteopathiepraxis Kerstin Hoffmann-Ben Chiekh

Adresse: Oberbergstraße 37, 65207 Wiesbaden

Telefon: 0152-07283442

In unserem Bundesland ist in allen Datenschutzangelegenheiten Ansprechpartner:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Postfach 31 63

65021 Wiesbaden

Gustav-Stresemann-Ring 1

65189 Wiesbaden

Telefon: 06 11/140 80

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Internet: <https://www.datenschutz.hessen.de>

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Heilpraktiker und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschläge und Befunde, die wir oder andere Heilpraktiker erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Heilpraktiker, Ärzte oder Psychologische Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z. B. in Therapeutenbriefen), wenn Sie sie von ihrer Schweigepflicht entbunden haben.

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. WEITERGABE IHRER DATEN AN DRITTE

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte (z. B. ein Labor), wenn Sie eingewilligt haben.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist. Nach rechtlichen Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren.

5. EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Durch Ihre Unterschrift erklären Sie sich ausdrücklich mit der für Ihre Behandlung notwendigen Erhebung und Speicherung persönlicher Daten einverstanden.

Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, jedoch wirkt ein Widerruf nur für die Zukunft, da nach gesetzlichen Bestimmungen eine Dokumentation Ihrer Behandlungsdaten zwingend vorgeschrieben ist. Nach Widerruf dieser Einwilligungserklärung ist allerdings eine weitere Behandlung nicht mehr möglich.

6. WEITERE EINWILLIGUNGSERKLÄRUNGEN

- Einverständnis eines „Recall“ zu Gesundheitsuntersuchungen usw.;
- Einverständnis per E-Mail oder auf anderem Wege, Patienteninformationen, Terminbestätigungen und Befunde zugesendet zu bekommen;
- Einverständnis, Einladungen zu Praxisveranstaltungen oder anderen Veranstaltungen, Gutscheinkarten, Neuigkeiten in der Praxis, Geburtstags- oder Weihnachtswünsche per e-mail oder auf anderem Wege zu erhalten.

7. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift des für unsere Praxis zuständigen Datenschutzbeauftragten/Aufsichtsbehörde können Sie oben Nr. 1. entnehmen.

8. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DS-GVO in Verbindung mit § 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich jederzeit an uns wenden.

- Ja, ich möchte in den Newsletterverteiler der Osteopathiepraxis Kerstin Hoffmann-Ben Chiekh mit aufgenommen werden und keine Neuigkeiten mehr verpassen.

(Ort, Datum)

.....
Unterschrift Patient

Schweigepflichtentbindung

Hiermit entbinde ich

Name, Vorname

geboren am

Adresse

Folgenden Heilpraktiker/in und alle Praxismitarbeiter/innen von ihrer/seiner Schweigepflicht:

Name, Vorname Osteopathiepraxis Kerstin Hoffmann-Ben Chiekh

Praxisadresse Oberbergstraße 37, 65207 Wiesbaden

Aus Anlass

Unten genannte/n Person/en darf/dürfen Auskunft über meinen Gesundheitszustand (Art und Inhalt meiner Behandlung), Medikamente und Diagnosen erhalten.

Name, Vorname

geboren am

Adresse

Name, Vorname

geboren am

Adresse

Ort, Datum

Unterschrift